

Presseinformation

Andere suchen Ostereier - Ben sucht seine:n Lebensretter:in

Eigentlich sollte Ben in die Schule gehen, mit seinen Freunden spielen, in der Natur herumtoben und Spaß haben. Eigentlich. Doch Ben hat Blutkrebs. Um wieder gesund zu werden, braucht der 7-jährige Junge - wie viele andere suchende Patient:innen auch - eine Stammzellspende.

Registriert euch daher unter www.dkms.de/ben als potenzielle:r Stammzellspender:in für Ben und andere Betroffene.

Ben wird von seinen Eltern als liebenswert, freundlich und intelligent beschrieben. Seit letztem Sommer geht er in die 1. Klasse. Sport und Mathematik mag er besonders gern. Nach der Schule trifft er sich wie jeder andere Junge in seinem Alter mit Freunden. Gemeinsam spielen sie Fußball, bauen Lego oder zocken das ein oder andere Spiel auf der Switch.

Weihnachten 2023 – Ben erkrankt

Anfang Dezember 2023 hat Ben plötzlich Fieber. Der sonst so energiegeladene Junge fühlt sich schlapp und hat zu nichts mehr Lust. „Zuerst dachten wir an eine Grippe“, erinnert sich Papa David. „Aber nach einer Woche wurde es nicht besser. Der Kinderarzt diagnostizierte Purpura Schönlein-Henoch, eine Gefäßentzündung, die vor allem die kleinen Gefäße der Haut, der Gelenke, des Magen-Darm-Trakts und der Nieren befällt. Ben sollte sich ausruhen, sagte der Arzt. Doch an Weihnachten wurden seine Beschwerden schlimmer. Sein Bauch war geschwollen, nachts schwitzte er oft und war kurzatmig“, erinnert sich Papa David. Leider hat Purpura Schönlein-Henoch ähnliche Symptome, wie die Erkrankung, die bei Ben bald diagnostiziert wird.

01.01.2024 – Das neue Jahr beginnt auf der Intensivstation

Da Ben in den folgenden Tagen immer schwächer wurde, fuhr die Familie am 01.01.2024 ins Krankenhaus nach Annaberg-Buchholz. Dort wurde sofort Blut abgenommen und eine Ultraschalluntersuchung durchgeführt. Sofort bestand der Verdacht auf Leukämie. Umgehend wurde Ben in das Klinikum Chemnitz verlegt, wo er 10 Tage auf der Kinderintensivstation verbrachte. Dort bestätigte sich der Verdacht, Ben hat akute lymphatische Leukämie, Blutkrebs. Bereits drei Tage später begann die erste Chemotherapie. Doch Bens Körper spricht nicht so gut auf die Therapie an. Deshalb wurde er in die Gruppe der Hochrisikopatienten aufgenommen.

Papa David sagt: „Ende Februar teilte uns die behandelnde Ärztin dann mit, dass Ben eine Stammzelltransplantation benötigt“.

Teilen, posten – jede Unterstützung kann Leben retten

Ben will gesund werden, seine Freunde treffen und einfach Kind sein. Er will leben. Deshalb organisieren Freunde und Bekannte der Familie gemeinsam mit der DKMS einen Registrierungsaufruf. „Als Stammzellspender anderen zu helfen, ist heutzutage keine große Sache mehr. Die Typisierung mit dem Wattestäbchen ist nicht viel anders als die Corona-Tests, in denen wir leider alle ziemlich geübt sind und die Spende selbst ist kaum mehr als eine Blutspende. Als Mitmensch sollte man seine Bequemlichkeit überwinden und erkennen, mit welchem vergleichsweise geringem Aufwand man Betroffenen das Leben retten kann. Bitte registriert euch“, appelliert Bens Papa.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Ben und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/ben die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen und einer genauen Anleitung sowie einer Einwilligungserklärung kann jede:r nach Erhalt des Sets selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen und anschließend per Post zurücksenden, damit die Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Auch Geldspenden helfen Leben retten, da der DKMS für die Neuaufnahme jeder Spenderin oder jeden Spenders Kosten in Höhe von 40 Euro entstehen.

DKMS Spendenkonto

IBAN: DE27 7004 0060 8987 0006 69

Verwendungszweck: BWP 001, Ben

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter <https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/ben-sucht-dich/>